

1. Record Nr.	UNINA9910809089803321
Autore	Krause Wolfgang <1895-1970, >
Titolo	Schriften zur Runologie und Sprachwissenschaft // Wolfgang Krause ; herausgegeben von Heinrich Beck [et al.]
Pubbl/distr/stampa	Berlin : , : De Gruyter, , [2014] ©2014
ISBN	3-11-030739-1
Descrizione fisica	1 online resource (vi, 813 pages) : illustrations
Collana	Ergänzungsbande zum Reallexikon der germanischen Altertumskunde, , 1866-7678 ; ; Band 84
Classificazione	GB 3455
Disciplina	430
Soggetti	Runology Runes Indo-European philology Germanic philology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhaltsverzeichnis -- Teil 1: Schriften zur Runologie -- Einführung / Düwel, Klaus -- Runica I -- Vingpórr -- Runica II -- Das Runendenkmal von Kårstad -- Beiträge zur Runenforschung [I] -- Eine altgermanische Bezeichnung des Pferdes und der Runenstein von Möjebro -- Die Runenfibel von Bad Ems, Hessen-Nassau -- Neue Wege der Runenforschung -- Die Runen als Begriffszeichen -- Zum Stand der Runenforschung -- Ing -- Untersuchungen zu den Runennamen I -- Untersuchungen zu den Runennamen II -- Der Runenstein von Pilgårds -- Zur Runeninschrift auf der Scheibenfibel von Schretzheim -- Die Runenfibel von Beuchte, Kr. Goslar -- Die Inschrift des Runenbrakteaten von Sievern-A -- Runica III -- Die Runeninschrift von Alt-Ladoga -- Die Inschrift der Runenspange von Aquincum -- Noch einmal zu der Runeninschrift von Aquincum -- Dróttkvætt-strofen fra Bergens brygge -- En ny dróttkvættstrofe fra Bryggen i Bergen -- Die Runeninschrift auf dem Kamm von Heidaby -- Die Hamletstrophe Snæbjorns -- Zur Herkunft von finn. runo 'Lied' -- Die gotische Runeninschrift von Lecani -- Teil 2: Schriften zur Sprachwissenschaft -- Einführung / Job, Michael -- Tocharica -- The Imperfect in British and Kuchean -- Zu einigen tocharischen Personalendungen -- Zur

Frage nach dem nichtindogermanischen Substrat des Tocharischen --
Eigennamen in tocharischen Texten -- Das Numerussystem des
Tocharischen -- Bemerkungen zu dem nominalen nt-Suffix im
Hethitischen und Tocharischen -- Die Herkunft der Germanen --
Altindische und altnordische Kunstpoesie, ein Vergleich ihres
Sprachstils -- Erklärungen zur ältesten Skaldendichtung -- Húsdrápa 9
-- framea -- Ziu -- Die Kenning als typische Stilfigur der germanischen
und keltischen Dichtersprache -- Egil Skallagrímssons Gedicht Der
Söhne Verlust -- Die Wortstellung in den zweigliedrigen
Wortverbindungen, untersucht für das Altindische, Awestische,
Litauische und Altnordische -- Die Entwicklung einer alten elliptischen
Konstruktion in den indogermanischen Sprachen -- Zum Namen des
Lachses -- Zum Aufbau der Bacchanal-Inschrift -- Zur Entstehung des
lateinischen u- und v-Perfekts -- Ein altkretischer Ortsname Bunasos?
-- Zur Erklärung des irischen Äquativs -- Deutungsversuche zu einigen
Stellen der Táin -- Iranica -- Bemerkungen zur Kausativ- und Passiv-
Funktion des finno-ugrischen t-Suffixes -- Handeln und Leiden im
Spiegel der Sprache -- Literaturverzeichnis zu Teil 1 --
Literaturverzeichnis zu Teil 2

Sommario/riassunto

Wolfgang Krause war einer der Begründer der deutschsprachigen
Runologie. Die Runen sind nicht nur sprachhistorische Zeugnisse; ihre
Analyse erschließt auch das Alltagsleben. Somit gehört die Runologie
zum Nukleus der Kulturwissenschaften am Schnittpunkt Linguistik,
Philologie, Archäologie und Geschichte. Hier werden Krauses wichtigste
Schriften versammelt. Die Einleitung arbeitet zudem die Relevanz für
aktuelle wissenschaftliche Fragen heraus.
